

*Peter Auer /
Heiko Hausendorf (Hgg.)*

Kommunikation in gesellschaftlichen Umbruchsituationen

Mikroanalytische Aspekte des
sprachlichen und gesellschaftlichen Wandels
in den Neuen Bundesländern

Max Niemeyer Verlag
Tübingen 2000

Inhaltsverzeichnis

Übersicht Transkriptionszeichen	VII
---------------------------------	-----

I: Einleitung

Peter Auer/Heiko Hausendorf

10 Jahre Wiedervereinigung. Hauptrichtungen linguistischer Untersuchungen zum sprachlichen und gesellschaftlichen Wandel in den Neuen Bundesländern	3
---	---

II: Empirische Untersuchungen

Gerd Antos/Jörg Palm/Stefan Richter

Die diskursive Organisation von Beratungsgesprächen. Zur unterschiedlichen Distribution von sprachlichen Handlungsmustern bei ost- und westdeutschen Sprechern	21
--	----

Karin Birkner/Friederike Kern

Ost- und Westdeutsche in Bewerbungsgesprächen	45
---	---------

Heiko Hausendorf

Ost- und Westzugehörigkeit als soziale Kategorien im wiedervereinigten Deutschland	83
--	----

Ingwer Paul

Gerahmte Kommunikation. Die Inszenierung ost-westdeutscher Kommunikationserfahrungen im Mediendiskurs	113
---	-----

Peter Auer

Was sich ändert und was bleibt: Vorläufiges zu stilistischen Konvergenzen Ost—>West am Beispiel von Interviews	151
--	-----

Ursula Bredel

Erzählen vom Umbruch. Zu einer Form narrativer Konversion	177
---	-----

Norbert Dittmar

Sozialer Umbruch und Sprachwandel am Beispiel der
Modalpartikeln *halt* und *eben* in der Berliner
Kommunikationsgemeinschaft nach der 'Wende'

199

Ulla Fix

Vorbemerkung zu den folgenden Beiträgen von W. Kauke
und G. Hoffmann

235

Gregor Hoffmann

„Arbeit, Brot und Völkerfrieden, das ist unsere Welt!“
Rituelle Kommunikation in den Texten zum 1. Mai

237

Wilma Kauke

Jugendweihe in Ostdeutschland. Ein Ritual im Umbruch

271

III: Kommentare

Uta Quasthoff/John Gumperz/Walther Dieckmann/

Carl Friedrich Graumann/Thomas Luckmann

Fünf Schlussworte

307